

Pressemitteilung, 24. Mai 2018

Landeskrinikum Amstetten: hochqualifiziertes und leistungsfähiges Schwerpunktkrankenhaus

AMSTETTEN. Das Landeskrinikum Amstetten ist ein Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universitäten Wien und Graz und bietet als hochqualifiziertes, bedarfsorientiertes und leistungsfähiges Schwerpunktkrankenhaus hohe Qualität in medizinischer und pflegerischer Kompetenz.

Im Rahmen des von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf gestarteten NÖ Kliniken-Dialogs kam die Leitung des Klinikstandortes Amstetten mit dem für die Kliniken zuständigen LH-Stellvertreter zusammen um ihn über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Danach hält Pernkopf fest: „Das Krinikum Amstetten ist mit seinen acht Abteilungen und vier Instituten die wichtigste regionale Gesundheitsreinrichtung und mit seinen 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch ein besonders wichtiger Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor.“

Besondere Arbeitsschwerpunkte der Internen Abteilung bestehen in der Behandlung von Nierenerkrankungen, in der Intensivmedizin, der Endoskopie sowie in der Betreuung von Krebspatientinnen und -patienten. Die neurologische Abteilung des Landeskrinikums ist ein regionales Zentrum einer modernen, zeitgerechten Schlaganfallakutversorgung. Schwerpunkte der orthopädischen Abteilung sind die Endoprothetik, endoskopische Operationen und die Wirbelsäulenchirurgie. Die Tätigkeitsbereiche der Fachabteilung für Unfallchirurgie stellen die Wiederherstellung nach Verletzungen, die Behandlung des Schädel-Hirn-Traumas, Wirbelsäulenverletzungen und Gelenkschirurgie dar. Das Institut für Radiologie und Interventionelle Radiologie umfasst neben der konventionellen Röntgendiagnostik die Magnetresonanz und computertomographische Schnittbilddiagnostik sowie Ultraschall, Mammographie und Angiographie. Die Frauenheilkunde und Geburtshilfe,

Kinder- und Jugendheilkunde mit Neonatologie, Chirurgie, Anästhesie, Labordiagnostik und Pathologie komplettieren das Leistungsspektrum.

„Einige Eckzahlen können sich sehen lassen – so werden jährlich rund 155.000 ambulante Frequenzen verzeichnet und ca. 22.500 stationäre Aufenthalte gezählt. Insgesamt werden im Klinikum 240 Tonnen Lebensmittel pro Jahr verbraucht“, zeigt sich LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf beeindruckt.

BILDTEXT

Von links nach rechts:

Regionalmanager Dr. Andreas Krauter, MBA, Kaufm. Dir. Dipl.KH-BW Gernot Artmüller, Stellvertreter der Landeshauptfrau Dr. Stephan Pernkopf, Pflegedir. DGKP Renate Sommer, Ärztl. Dir. HR Prim. Dr. Christian Meznik, Stv. BR Susanne Schwingenschlögl, Med. Geschäftsführer Dr. Markus Klamminger

MEDIENKONTAKT

Gabriele Lehenbauer

Landeskrlinikum Amstetten

Tel.: +43 7472/9004-12001

E-Mail: gabriele.lehenbauer@amstetten.lknoe.at